DREI–2016/17

GSH-INFO@GOETHE-SCHULE-HARBURG.DE

GOETHE SCHULE HARBURG INFO

FÜR SCHÜLER, ELTERN & EHEMALIGE

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND ALLEN SCHÖNE FERIEN

Und wieder geht ein Kalenderjahr zu Ende, die schöne, besinnliche Weihnachtszeit und die Winterferien stehen vor der Tür.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die das GSH-Info unterstützen und es trotz vieler digitaler Möglichkeiten immer noch gern und auch in Papierform lesen — genauso, wie das GSH-Info vor vielen Jahren ins Leben gerufen und über die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer verteilt wurde.

Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern eine angenehme Weihnachtszeit, tolle Ferien und einen guten Übergang ins neue Jahr.

+GSH-TERMINE+++GSH-TERMINE+

22.12. Volleyballturnier Jg. 10, 10-13 Uhr, H1/H2
22.12. Koll. Beisammensein, 13 Uhr, Kantine; Unterrichtsschluss nach der 5. Stunde, abgesprochener Unterricht findet trotzdem statt
23.12. 1./2. Std. Unterricht nach Plan, 3./4. Tut-Std., dann Unterrichtsschluss

+GSH-TERMINE+++GSH-TERMINE+

9.1.17 Erster Schultag im neuen Jahr
11.1. Zeugniskonferenzen Jg. 13, ab 14 Uhr, A103
12.1. Zirzensische Spiele Jg. 6, H1/H2
12.1. Zeugniskonferenzen Jg. 6, 14-19 Uhr, B08
16.1. Zeugniskonferenzen Jg. 8, 14-19 Uhr, B08

+GSH-TERMINE+++GSH-TERMINE+

17.1. Zeugniskonferenzen Jg. 7, 14-19 Uhr, B08
18.1. „Showtime“, 10-12 Uhr und 19-21:30 Uhr, H1/H2
19.1. Zeugniskonferenzen Jg. 5, 14-19 Uhr, B08
20.1. „GSH im Blickpunkt“, unser Tag der offenen Tür, 15-18 Uhr

GSH-BASKETBALLER IM HALBFINALE

Die Schulmannschaft der GSH hat beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ die Vorrunde erfolgreich gemeistert. Beim Basketballturnier der Jahrgänge 2002 bis 2005 erreichten die Jungen gegen die Stadtteilschule Bergedorf und die Erich-Kästner-Schule den zweiten Platz und erkämpften sich somit die Teilnahme am Halbfinale. Alle drei Mannschaften hatten zum Abschluss des Wettbewerbs jeweils einen Sieg und eine Niederlage auf dem Konto, weshalb die Korbbilanz letztlich den Ausschlag gab.

Bereits im ersten Spiel hatte unsere Mannschaft mit einem umkämpften 16:12 Sieg gegen die Erich-Kästner-Schule den Grundstein fürs Weiterkommen gelegt. Gegen denselben Gegner hatte man im vergangenen Schuljahr beim „Confidence Cup“ noch relativ deutlich verloren, was als klares Zeichen der Weiterentwicklung gesehen werden kann. Im zweiten Spiel verloren die GSH-Korbjäger dann etwas überheblich, aber denkbar knapp mit nur einem Punkt Differenz gegen die Gastgeber aus Bergedorf. Bergedorf musste letztlich dennoch ausscheiden.

Im Halbfinale trifft die GSH nun möglicherweise auf den großen Favoriten der Sportschule vom Alten Teichweg.

Das Team der GSH bestand aus folgenden Schülern: Ike Samuel Osterbeck, Fatih Bozkurt und Edward Steinfeldt (alle drei 8sö); Ahmet Mentese (9tp), Torge-Lukas Heise, Maurice Pernak und Tobias Rückriem (alle drei 7sc), Theo Delfs und Devianter Gill (beide 7sö), Mert Özcelik (8sö) sowie Trainer: Herr Schultz.

VERTRAUENSSCHÜLER BRENNEN AUF IHRE AUFGABEN

„Im Kaminzimmer brennt die Luft — dabei ist noch gar kein Feuer entzündet worden: Es ist früher Nachmittag. Gruppen von Jugendlichen aus den Jahrgängen 9 und 10 sitzen verteilt im großen Aufenthaltsraum über Flipchart-Bögen gebeugt, in dem enthusiastischen Gemurmel hört man immer wieder Wortfetzen wie „Woran müssen wir noch denken?“, „Machst du das?“, „Bis wann wollen wir das erledigt haben?“.

Was wie die Planung einer großen Party klingt, ist es auch fast: Die GSH-Prefects planen für ihre Patenklasse in Jahrgang 7 ein konkretes Projekt, das sie im nächsten halben Jahr realisieren wollen — von einer Klassenparty über Schlittschuhlaufen oder Talentshow kann das alles sein.

Jetzt wird ganz konkret überlegt, was zu tun und zu organisieren ist, wen man fragen und um Unterstützung bittet, wer welche Aufgabe bis wann übernimmt.

Nachdem die Jugendlichen von Montagmorgen 10 Uhr bis abends 21.30 Uhr und Dienstagvormittag ihre Rolle und ihre Aufgaben als Prefects — zu denen auch die Schritte der Streitschlichtung gehören — gelernt, geübt, ausprobiert haben, geht’s am Dienstagnachmittag an die Planung der konkreten Projekte.

Auf der Abschlussrunde am Mittwochmittag sind alle kaputt und müde bei der Feststellung, dass es eine gelungene, anstrengende, erkenntnisreiche Ausbildungsfahrt gewesen ist. Wir bedanken uns beim Haus Emsen und der Küchenfee Frau Müller, unserer Projektleitung Herrn Fütterer, Herrn Hillebrecht und Frau Kopp sowie bei uns selbst für die tolle Zeit!“ **Ein GSH-Prefect**

NEUES JAHR, NEUE SHOWTIME

Am Mittwoch, 18. Januar 2017, findet um 19 Uhr unsere traditionelle Sportshow Showtime (Einlass ab 18.30 Uhr) in unserer großen Sporthalle statt. Das Programm gestalten auch dieses Jahr zahlreiche Schülerinnen und Schüler der GSH mit vielfältigen Darbietungen.

Herzlich eingeladen sind Eltern, Familien, Kolleginnen und Kollegen und alle Freunde der GSH. Die Karten sind ab dem 13. Januar 2017 für 3 Euro in der Bücherei der GSH erhältlich. Die Plätze sind auf insgesamt 700 Zuschauer begrenzt, 200 Karten werden erst an der Abendkasse ausgegeben. Wer sich auf jeden Fall einen Platz sichern möchte, ist mit einem frühen Kauf der Eintrittskarte gut beraten.

Noch eine Bitte an die Eltern: Wegen der großen Zuschauerzahl und der vielen Teilnehmer brauchen wir wieder Ihre Hilfe, um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen gewährleisten zu können. Wenn Sie Zeit und Lust haben, bei der Abendveranstaltung als Ordner oder am Einlass mitzuhelfen, melden Sie sich bitte bei Herrn Krause unter folgender E-Mail-Adresse: **hannes.krause@goethe-schule-harburg.de**. Danke!

VORLESEN AUF HOHEM NIVEAU

„Am 29. November 2016 fand der Vorlesewettbewerb des 6. Jahrgangs statt. Dort nahm jeweils der beste Leser der Klasse teil und vertrat bei diesem Wettbewerb seine Klasse. Jeder, der beim Vorlesewettbewerb teilnehmen wollte, musste erst einmal vor seiner eigenen Klasse drei Minuten aus einem Buch seiner Wahl vorlesen. Genauso lief es auch beim Schulentscheid ab. Ebenfalls musste man sein Buch kurz vorstellen und dann auch noch aus einem unbekannten Text lesen.

Klassensieger waren Viktoria (6a), Alper (6b), Miriana (6c), Medine (6d), Majana (6e), Anna (6f) sowie Ardi aus der 6g und traten somit beim Schulentscheid an. Der Zeitplatzierte aus den jeweiligen Klassen war automatisch Mitglied in der Jury (wie ich, Rina) und der Drittplatzierte durfte beim Wettbewerb zuhören (wie ich, Pia). Jedes Jurymitglied hat einen Bewertungsbogen bekommen.

Es hat nicht nur viel Spaß gemacht, den talentierten Schülern zuzuhören, sondern es war obendrein auch richtig spannend. Einen gemeinsamen vierten Platz belegten: Viktoria, Mirjana, Medine und Majana. Den dritten Platz belegte Ardi. Der zweite Platz ging an Alper. Und Siegerin wurde Anna. Super! Sie wird unsere Schule somit bei der Hamburg-Auswahl als Leserin vertreten — viel Glück! Alle Leser wurden mit einem Kinogutschein belohnt. **Rina und Pia aus der 6f**

NACHHILFE — VON UND FÜR SCHÜLER

Ole Methler aus der 10mu würde gerne jüngeren Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5-7 Nachhilfe in den Unterrichtsfächern **Mathematik und Englisch** geben. Preis und Zeiten sind verhandelbar. Bei Interesse bitte an **ole.valentin@arcor.de** schreiben.

Fahed Malik (S1b) und Ümran Algün (S1c) bieten Nachhilfe im Unterrichtsfach **Englisch**. Sie sind unter **fahed.malik@t-online.de** und **uemran.alguen@hotmail.de** zu erreichen.

SERIE

ZEHN FRAGEN AN ...

Frau Trampisch (Tra), Lehrerin mit den Unterrichtsfächern Geografie, Gesellschaft und Sport

1. Was macht einen guten Pädagogen aus?
Ein guter Pädagoge kann seine Schülerinnen und Schüler gut einschätzen und weiß, wie er diese motivieren kann, sich am Unterricht zu beteiligen und das Interesse am Fach zu wecken. Er ist authentisch, aber humorvoll, schafft ein angenehmes Lernklima und vieles mehr.
2. Welche Eigenschaften schätzen Sie an einem Schüler?
Zuverlässigkeit.
3. Waren Sie selbst so ein Schüler?
Nein.
4. Welches Lieblingsfach hatten Sie damals?
Natürlich Sport, aber auch Mathematik.
5. Was machen Sie als erstes, wenn Sie von der Schule nach Hause kommen?
Meine Uhr ablegen.
6. Welchen Beruf würden Sie gern ausüben, wenn Sie nicht Lehrer wären?
Personal Trainer.
7. Stellen wir uns vor, Sie stranden mit einer Schülergruppe auf einer einsamen Insel. Welche drei Dinge würden Sie dabeihaben wollen?
Erste-Hilfe-Verbandskasten, Musik und eine Sonnenbrille.
8. Was ist die tollste Erfindung der Geschichte? Das Radio.
9. Angenommen, Sie gewinnen zehn Millionen Euro. Was machen Sie mit dem Geld?
Ganz viel reisen mit meinen liebsten Menschen, Geld spenden, ein Haus bauen, Geld sparen, meiner Familie was abgeben …
10. Welchen Ihrer Freunde „beneiden" Sie, und weshalb?
Schwierige Frage, aber wirklich einen Freund beneide ich nicht. Es sind wenn überhaupt Kleinigkeiten von verschiedenen Freunden. Hauptsächlich aber diejenigen, die schon mehr von der Welt gesehen haben als ich.

SCHULSPRECHERTEAM SAGT DANKE

„Liebe Schülerinnen und liebe Schüler, wir, das Team 7, bedanken uns ganz herzlich für eure Stimmen und euer Vertrauen. Das Wahlergebnis war, wie ihr sicher über eure Klassenlehrer erfahren habt, sehr ausgeglichen. Somit ist uns auch noch mal wichtig zu sagen, dass wir wirklich mit allen Schülern kooperieren wollen — wie es auch eines unserer Ziele war. Kommt einfach in der Pause auf uns zu oder schreibt uns gern eine Mail an **schulsprecherteam@goethe-schule-harburg.de**.

Wir freuen uns schon auf eure Nachrichten, Hinweise und Fragen und sehen uns auf der nächsten SR-Sitzung und hoffen, dass viele Klassensprecherinnen und Klassensprecher anwesend sein werden. Wir werden euch zudem regelmäßig über das GSH-Info informieren, und lassen euch wissen, woran wir gerade für euch arbeiten und was unsere nächsten Schritte sind — wir bleiben also unserem Motto treu: WIR FÜR EUCH!

Wir wünschen euch schöne Ferien und alles Gute fürs neue Jahr!

Eure Alicia (S1c), Muhammad (8os), Christian (S1c), Patrik (10eu), Nuri (10eu) und Philip (10mu) und Nele (S1d; nicht aufm Foto)